

E K K O

Energiekonzepte **für Kommunen**

November 2008



Johann Binder

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Herausforderung

- Regionale Beiträge zu Klimaschutzz Zielen werden gefordert
- Wandel von fossilen zu erneuerbaren E-Trägern ist sinnvoll und notwendig
- Ländlicher Raum birgt große Chancen, die Energietechnik als Geschäftsfeld zu nutzen
- Steigende Energiepreise werden auch auf kommunaler Ebene zum (kritischen) Kostenfaktor
- Die Kommunen haben Vorbildfunktion für die Bürger
- Kommunale Lösungen für die Energieversorgung und Verteilung sind im Steigen begriffen

E K K O

Energiekonzepte **für Kommunen**

Zielsetzungen und Anforderungen

- ✓ Lösung der Energiefrage auf kommunaler Ebene
- ✓ Eingliederung des Energiethemas als Teil der Dorferneuerung
- ✓ Effizienter, moderierter und unterstützter Prozess zur Analyse, Konzepterstellung und Umsetzungsplan
- ✓ Kooperativer Bottom Up Prozess, aktive Mitwirkung der Gemeinden



E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Klimaschutzziele des Bundes

Landes Energiekonzept

TOB Koordination,
Mitwirkung der Gemeinden,
Erarbeitung d. Ergebnisse mit Experten

Energiekonzept
Gemeinde 1

Energiekonzept
Gemeinde 2

Energiekonzept
Gemeinde 3

Energiekonzept
Gemeinde n

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Art der Erstellung

- ❖ Aktive Mitarbeit der Gemeinden
- ❖ Beziehung von externem Know How
- ❖ Kooperation durch gemeinsame Nutzung Materialien und Experten
- ❖ Ergebnisorientierte in Sektoren gegliederte Erarbeitung der Themen
- ❖ Parallel Erstellung der Analysen, Konzepte und Umsetzungspläne
- ❖ hohe Lernkurve, hohe Transparenz, hohe Effizienz

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

EKKO als Teil der Dorferneuerung

Zielt generell ab auf Klimaschutz, Lebensqualität und Wertschöpfung

- Entwickelt „Energiesparplan“ für die ganze Gemeinde
- Erstellt „Produktionsplan“ für die Nutzung von vorhandenen Ressourcen
- Beinhaltet kurz-, mittel- und langfristigen „Umsetzungsplan“

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Aufbau und Struktur von EKKO

Erhebung Ist-Situation, Analyse

sparen.

Zielvorgaben, Konzept, Strategie

effizienz,

Energie

***Umsetzungspläne, Kooperationen
(kurz, mittel, langfristig)***

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Inhaltlicher Aufbau der Projektthemen



E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Struktur jedes Teilbereichs

Sparen:

Für jeden Bereich

- a) Analyse, Ist-Situation
- b) Zielvorgaben,
Strategie
- c) Umsetzungsplan

**Ergebnis in zu
sparenden kWh
bzw. CO₂**

Ressourcen, Produktion:

Für jeden Bereich

- a) Analyse, Ist-Situation
- b) Zielvorgaben,
Strategie
- c) Umsetzungsplan

**Ergebnis in zu
produzierenden
kWh bzw. CO₂**

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Kommunaler und regionaler Beitrag zu

**Klimaschutzziele, Wirtschaftsent-
wicklung, Lebensqualität, Nachhaltigkeit**

Summe der CO2 Einsparungen,
Summe der zu produzierenden Energie,
Summe Maßnahmen, Umsetzungspläne
Summe von Kooperationen, Aktionen

Ergebnisse
Gemeinde 1

Ergebnisse
Gemeinde 2

Ergebnisse
Gemeinde 3

Ergebnisse
Gemeinde n

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Generelle Projektdaten pro Gemeinde

- ✓ Maximaler Projektkostenanteil pro Gemeinde: € 20.000,--
- ✓ Förderhöhe via Dorferneuerung: 60% (max. € 12.000,--)
- ✓ Kofinanzierung pro Gemeinde: 40% (max. € 8.000,--)
- ✓ Projektdauer: ca. 3 Jahre (36 Monate)
- ✓ Aktive Beteiligung der Gemeinde
(Umweltgemeinderat plus Team)

E K K O

Energiekonzepte **für Kommunen**

Finanzierungsabwicklung pro Gemeinde

- ✓ 1. Projektjahr (2009):
anteilige Projektkosten (max. 8.000/3): + 2.666,66
Vorfinanzierung Förderung 1 Jahr: (max): +4.000,--
- ✓ 2. Projektjahr (2010):
anteilige Projektkosten (max. 8.000/3): + 2.666,66
- ✓ 3. Projektjahr (2011):
anteilige Projektkosten (max. 8.000/3): + 2.666,66
- ✓ Projektabrechnung (2012)
Rückzahlung Vorfinanzierung: - 4.000,--
- Kofinanzierung pro Gemeinde: 40% (max.) **8.000,--**

E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Ergebnisse Energiesparen, -effizienz

- ✓ Analyse, Datensammlung, Auswertung, -verarbeitung
- ✓ Zielvorgaben, Konzepte, Strategien
- ✓ Umsetzungspläne, Aktionen, Kooperationen

Bereiche:

Gebäudebestand: öffentlich, gewerblich, privat

Gebäude Neu: öffentlich, gewerblich, privat

Verkehr: öffentlich, privat, gewerblich

Sonst. E-Verbrauch: öffentlich, privat, gewerblich

E K K O

Energiekonzepte **für Kommunen**

Ergebnisse Energieressourcen, -produktion

- ✓ Analyse, Datensammlung, Auswertung, -verarbeitung
- ✓ Zielvorgaben, Konzepte, Strategien
- ✓ Umsetzungspläne, Aktionen, Kooperationen

Bereiche:

Solarthermie: öffentlich, gewerblich, privat

Photovoltaik: öffentlich, gewerblich, privat

Biomasse: öffentlich, privat, gewerblich

Biogas: öffentlich, privat, gewerblich

Windkraft: öffentlich, privat, gewerblich

Geothermie: öffentlich, privat, gewerblich

Sonst. Stoffverwertung: öffentlich, privat, gewerblich



E K K O

Energiekonzepte *für Kommunen*

Weitere Vorgangsweise

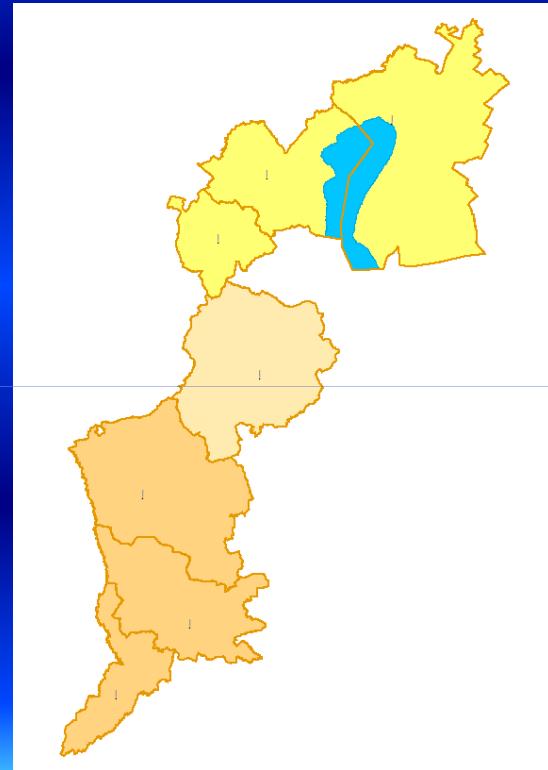
- ✓ Einladung der Gemeinden zur Beteiligung an EKKO - getrennt nach LAG Nord, Mitte, Süd (Okt./Nov.)
- ✓ Notwendige Beschlüsse in den Gemeinden, Abklärung von Detailfragen (Nov./Dez.)
- ✓ Finalisierung Antrag und Projekteinreichung (Dez./Jän)
- ✓ **Projektstart (Winter 2008/2009)**

E K K O

Energiekonzepte

für Gemeinden

im Burgenland



November 2008

la 21
Dorferneuerung im Burgenland

BEA
BURGENLÄNDISCHE ENERGIE AGENTUR

Johann Binder